

AUFNAHMEPRÜFUNG

Juli 2014

Deutsch als Fremdsprache

Zeit: 60 Minuten

Lösungen

Name:	CO:
Datum:	Klasse:

Teil A: Formale Aspekte	1. Konnektoren	/3P
	2. Präpositionen	/3P
	3. Relativpronomen	/2P
	4. Perfekt	/2P
	TOTAL	/10P

Teil B: Leseverstehen	1. Synonyme	/6P
	2. Antonyme	/4P
	3. Richtig - Falsch	/10P
	TOTAL	/20P

Teil C: Schreiben	TOTAL	/20P
-------------------	-------	------

Total Prüfung:	_____ /50P
Note:	_____

Formale Aspekte (10 Punkte)

Aufgabe 1: Konnektoren (___ / 3P.)

Verbinden Sie die Sätze mit den folgenden richtigen Konnektoren:

weil – deshalb – wenn – dass – aber – ob

1. Ich frage mich, **ob** morgen schönes Wetter ist.
2. **Wenn** die Sonne scheint, gehen wir nach draussen.
3. Meine Mutter ist Chinesin, **deshalb** fahren wir in den Ferien nach China.
4. Meine Schwester denkt, **dass** Deutsch eine schwere Sprache ist.
5. Mein Zimmer ist gross, **aber** das Zimmer von meiner Schwester ist klein.
6. Ich habe Hunger, **weil** ich heute noch nichts gegessen habe.

Aufgabe 2: Präpositionen (___/3P.)

Ergänzen Sie die Sätze mit den richtigen Präpositionen. Achtung! Es gibt zu viele Präpositionen.

ohne – in – bei – an – von – nach – zu – mit – auf – neben – zwischen – aus – über – seit – für

1. **Zwischen** den Herbst- und Weihnachtsferien hatten wir sieben Wochen Schule.
2. Ich interessiere mich **für** Fremdsprachen.
3. Ich kann leider nicht bleiben, ich muss **nach** Hause.
4. **Seit** sechs Jahren lerne ich Deutsch.
5. Ich komme **aus/von** Frankreich, aber ich wohne in Freiburg.
6. Ich sitze schon seit den Sommerferien **neben** Sabrina.

Aufgabe 3: Relativpronomen (___/2P.)

Ergänzen Sie die Sätze mit dem richtigen Relativpronomen: *der, die, das, den*

1. Das Kleid, **das** ich auf der Party getragen habe, ist kaputt.
2. Die Jeans, **die** meine Schwester letzte Woche gekauft hat, ist schon kaputt.
3. Das ist der Junge, **den** ich gestern kennengelernt habe.
4. Das ist der Mann, **der** immer einen gelben Hut trägt.

Aufgabe 4: Perfekt (___/2P.)

Schreiben Sie die Sätze **im Perfekt**.

1. schlafen – im Bett – nicht – letzte Nacht – Thomas
Thomas hat letzte Nacht nicht im Bett geschlafen.
2. bekommen – Taschengeld – Sabine und ihre Schwester – von ihren Eltern – viel
Sabine und ihre Schwester haben von ihren Eltern viel Taschengeld bekommen.
3. mit dem Zug – nach Luzern – Matthias – fahren
Matthias ist mit dem Zug nach Luzern gefahren.
4. Fussball – schon immer – spielen – mein Bruder und ich.
Mein Bruder und ich haben schon immer Fussball gespielt.

Leseverstehen (20 Punkte)

Literatur-Automaten

Kleingeld für ein paar Verse

5 **Nordrhein-westfälische Raucher¹ können ihr Geld auch für sinnvolle^{x)} Dinge ausgeben. Denn in alten ehemaligen Zigarettenautomaten von Düsseldorf bis Venlo² kann man poetische Texte (=Gedichte) finden.**

10 In ihrem ersten Leben liefern sie Zigaretten, in ihrem zweiten Leben dienen³ sie der überwiegend **jungen^{w)} Literatur**. An **ungefähr^{A)} zwei** Dutzend Standorten in Nordrhein-Westfalen wurden ausgediente Zigarettenautomaten nach dem Motto „Kultur statt Zigarette“ zu sogenannten Literaturautomaten umfunktioniert. Für den Packungspreis von zwei Euro können kleine Schachteln gekauft werden, die Gedichte oder Storys von meistens weniger bekannten Schriftstellern auf kleinen Kärtchen enthalten.

15 Neben Texten von unbekanntem Autoren findet man auch solche von in der Szene etablierten **Poeten^{B)}** wie Stan LaFleur, Weinrich Weine, Adrian Kasnitz und die bekannte Hip-Hop-Truppe Brothers Keepers in den Literaturautomaten. Brothers Keepers hatten **zuvor** einen Lyrikwettbewerb ausgeschrieben. Man habe sich Gedanken darüber gemacht, wie man Literatur auch junger Autoren „auf interessante Art präsentieren“ könne, sagt Pamela Granderath, die das Konzept vor



Können Sie wechseln? Für ein **bisschen^{C)}** Kleingeld gibt es Literatur aus dem Automaten.

¹ fumeur

² Düsseldorf und Venlo sind Städte.

³ servir

20 zwei Jahren mit anderen Personen gegründet hat. Betrieben werden die Automaten vom Düsseldorfer Kulturzentrum zakk in Zusammenarbeit mit ArtConnection.

100 Bewerber pro Jahr

25 Granderath hilft jungen Autoren, organisiert Poetry Slams und hat eine Schreibwerkstatt. „Das Projekt kommt bei Autoren, Lesern und Veranstaltern gleichermaßen gut an, sodass uns pro Jahr rund 100 Bewerbungen erreichen“, erzählt sie weiter. Eine einzige Reklamation habe es auch schon gegeben: Ein Kunde hielt den Packungspreis von zwei Euro für zu hoch, weil es dafür „nur“ fünf Kärtchen mit Gedichten oder Prosatexten gebe. Sonst sei die Resonanz meistens positiv. Der Automat an der Heinrich-Heine-Universität werde regelmäßig **leer**^{Y)} gekauft.

30 Auch Axel Kutsch (renommierter Poet) gefällt die Idee. „Es gibt immer wieder interessante Versuche, Gedichte in den Alltag zu bringen, beispielsweise per Literaturtelefon oder auf Plakatwänden und Baguettetüten“, findet er. „Poesie aus dem Automaten ist eine originelle **Variante**^{D)}, neue Leser für poetische Texte zu gewinnen.

Einzigste Vorgabe: kurz

35 Gerade für Poeten sind die Automaten eine **innovative**^{E)} Möglichkeit zur Selbstvermarktung, da ihre Textboxen auch eine kurze Biographie und, falls vorhanden, einen Hinweis auf die Autoren-Website enthalten. So kann der Leser, der sich für die Texte interessiert, mehr über den jeweiligen Autor und seine Publikationen erfahren. Autoren können sich jeder Zeit bewerben. Es können sich also **alle**^{Z)} bewerben, die ihre Texte für **stark**^{F)} genug halten und die eine Vorgabe beachten: Die Texte müssen kurz sein, denn der Platz auf den Literaturkärtchen ist limitiert.

Aufgaben zum Wortschatz und zum Textverständnis

1. Synonyme

(__/6P.)

In der Tabelle unten stehen Synonyme zu den **fettgedruckten Wörtern** (A bis F) im Text. Kreuzen Sie die richtigen Synonyme an. Manchmal sind beide Antworten richtig.

A) ungefähr	<input type="checkbox"/> etwa
	<input type="checkbox"/> etwas
B) Poeten	<input type="checkbox"/> Gedichte
	<input type="checkbox"/> Autoren von poetischen Texten
C) bisschen	<input type="checkbox"/> nicht zu viel
	<input type="checkbox"/> wenig
D) Variante	<input type="checkbox"/> Version
	<input type="checkbox"/> andere Art
E) innovative	<input type="checkbox"/> neue
	<input type="checkbox"/> andere
F) stark	<input type="checkbox"/> gut
	<input type="checkbox"/> muskulös

2. Antonyme

(__/4P.)

Geben Sie zu den vier im Text **fettgedruckten Wörtern** (W bis Z) ein Antonym (= Wort mit entgegengesetzter Bedeutung, Gegenteil) passend zum Textzusammenhang an.

Beispiel: gross ≠ klein

W) jungen = alt(en)

X) sinnvoll = sinnlos

Y) leer = voll

Z) alle = niemand

3. Richtig - Falsch

(__/10P.)

Kreuzen Sie bei den folgenden Aussagen an, ob sie richtig oder falsch sind. Geben Sie jeweils die Zeilennummer an. Bewertung: 1P. für Kreuz, 1P. für die Zeilenangabe.

Frage	R	F	Zeile
Man findet auch Texte der berühmten Hip-Hop-Truppe Brothers Keepers in den Literatur-Automaten.	x		17-18
Die Texte aus dem Automaten sind als Brief verpackt.		x	12
Axel Kutsch schreibt selber Gedichte.	x		37
Viele Leute finden die Päckchen in den Literatur-Automaten zu teuer.		x	25-26
In den Boxen findet man nicht nur Texte, sondern auch Informationen über deren Autoren.	x		35

Schreiben (20 Punkte)

Schreiben Sie einen interessanten Text in ganzen Sätzen von mindestens 100 – 120 Wörtern.

- Lesen Sie gerne, warum? *(2 P.)
- Was lesen Sie? * (2 P.)
- Denken Sie, dass ein Literaturautomat in Ihrer Stadt/Ihrem Dorf eine gute Idee wäre? * (2 P. für die Begründung und 2 P. für die eigene Meinung)

Anzahl Wörter: _____

Bewertungskriterien:

Inhalt	*8P.
Aufbau	2P.
Wortschatz	5P.
Verständlichkeit	5P.